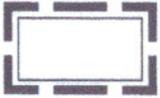


PLANZEICHENERKLÄRUNG

Plan- zeichen

Erläuterungen

Rechtsgrundlage



Grenze des räumlichen Änderungsbereiches der 24. Änderung

Art der baulichen Nutzung

§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB a.F.



Wohnbaufläche

§ 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO



Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. Abgrenzung der Nutzungen innerhalb der Grünflächen

§ 16 Abs. 5 BauNVO

Verkehr

§ 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB a.F.

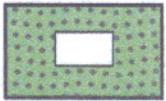


Hauptwanderweg

§ 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB a.F.

Grünflächen

§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB a.F.



Grünflächen

§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB a.F.



Parkanlage

§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB a.F.



Spielplatz

§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB a.F.



Lärmschutzwall und -wand

§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB a.F. i.V.m.
§ 5 Abs. 2 Nr. 6 BauGB a.F.



Hausgarten

§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB a.F.

Darstellungen ohne Normcharakter



In Aussicht genommene innere Erschließung des Plangebiets

Es gilt die Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch das Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)

Es gilt die Planzeichenverordnung (PlanzV) in der Fassung vom 18.12.1990

PLANZEICHENERKLÄRUNG (FORTSETZUNG)

Plan- zeichen

Erläuterungen

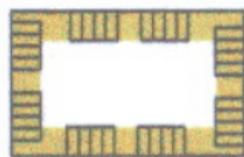
Rechtsgrundlage

Nachrichtliche Übernahmen



Anbaufreie Strecke an der L 94

§ 5 Abs. 4 BauGB a.F.



Umgrenzung von Schutzgebieten
und Schutzobjekten im Sinne
des Naturschutzrechts

§ 15ff LNatSchG



Landschaftsschutzgebiet („Glinde“)

§ 18 LNatSchG

STADT GLINDE 24. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES



FÜR DAS GEBIET :

NÖRDLICH „MÖLLNER LANDSTRASSE“,
ZWISCHEN DEM WESTLICH ANGRENZENDEN WOHNGEBIET „GROOTHEGEN“
UND DEM ÖSTLICH ANGRENZENDEN GEWERBEGBEIT „BIEDENKAMP“

ÜBERSICHTSPLAN

M. 1 : 25.000



- ENTWURF -

Beratungs- und Verfahrensstand :
Gemeindevertretung vom 16.12.2004
Öffentliche Auslegung

Planverfasser :
BIS · SCHARLIBBE
24613 Aukrug

Maßstab :
1 : 5.000
(im Original)

Datum: 16.09.2004
ergänzt : 30.11.2004